Todtnauer Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenberg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 41 **Freitag, den 13. Oktober 2017** **67. Jahrgang**

Gemeinderat der Stadt Todtnau

Erfolgreiche Bürgeraktion in Todtnau-Stadt

Letzten Samstag konnte, dank gutem Wetter, der Bürgeraktionstag wie geplant stattfinden. Um 8.30 Uhr fanden sich 17 (!) Helfer ein, um – mit Motorsägen, Motorsensen und Astscheren bewaffnet – zwei Flächen zwischen Lisbühl und Feriendorf zu enthursten. Die Weideflächen waren teilweise schon stark verbuscht, es war also höchste Zeit, hier eine Enthurstungsaktion durchzuführen.

Dank der großartigen Arbeit der freiwilligen Helfer konnten beide Flächen komplett enthurstet und die Bäume und Sträucher verbrannt werden. Anschließend wurde dann gemeinsam gegrillt, und man saß in geselliger Runde zusammen, um den Tag ausklingen zu lassen.

Unser Dank gilt nicht nur den Helfern vor Ort, sondern auch denjenigen, die die Aktion anderweitig unterstützt haben – z.B. durch die Übernahme der Kosten für Benzin und Verpflegung oder die Zurverfügungstellung von Werk- und Fahrzeugen. Alle Beteiligten hatten Spaß, und man war sich einig, dass diese Aktion im nächsten Jahr wiederholt werden sollte.

An dieser Stelle nochmals ein ganz herzliches Vergelt's Gott an alle Helfer, in der Hoffnung, dass sie und evtl. auch ein paar neue Teilnehmer im nächsten Jahr wieder dabei sind.

Die Todtnauer Gemeinderäte

Große und kleine Helfer freuten sich nach getaner Arbeit über das Erreichte – und über das gemeinsame Grillen zum Abschluss der Aktion

Stadt Todtnau/Geschwend

Vorankündigung Informationsabend

Zur geplanten Änderung des **Bebauungsplans „Unter dem Rain"** im Ortsteil Geschwend findet am **Mittwoch, den 25. Oktober 2017 um 19.00 Uhr** eine Informationsveranstaltung statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

Stadt Todtnau

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Am **Mittwoch, den 25. Oktober 2017** findet in Todtnau ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt. Auf dem Bürgermeisteramt Todtnau, Rathausplatz 1, wird

in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr
und von 13.30 bis 15.00 Uhr

ausführlich über Rentenangelegenheiten beraten. Damit eine ausführliche Beratung gewährleistet werden kann, sollten alle Interessierten ihre vorhandenen Rentenunterlagen mitbringen. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Todtnau, den 13. Oktober 2017
Bürgermeisteramt
Bürgerservice

NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft 13.10. – 20.10.2017

Fr., 13.10.	Apotheke am Wehrahof, Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746
Sa., 14.10.	Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993
So., 15.10.	Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
Mo., 16.10.	Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
Di., 17.10.	Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
Mi., 18.10.	Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
.Do., 19.10.	Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
Fr., 20.10.	Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160

Der Dienst beginnt jeweils 8.30 Uhr und endet 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter ***www.aponet.de*** *oder unter der* ***Rufnummer 0800 0022 833*** *(kostenlos)*

Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim
Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Achtung! Zeiten geändert!

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach
St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst
In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst (Sprechstunde in der Praxis an Wochenenden und Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr) unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren

Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
Schopfheim – Schönau
Telefon 07622/64020

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzt.) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzt.) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzt.) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Beratung

Kinder-Jugendtelefon (Montag – Freitag 14.00 – 20.00 Uhr, kostenlos)	0800/1110333
Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, Do. 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Bürozeiten: Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr psychologische Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung:	07622/63 929

Todtnauer Nachrichten

Aus Muggenbrunn

Neue Tischtennisplatte

Das Bauamt der Stadt Todtnau konnte nun auch Muggenbrunn mit einer feststehenden Tischtennisplatte ausstatten, die zunächst am Haus des Gastes einen guten Platz gefunden hat. Sie wurde bereits kurz nach Eintreffen in Betrieb genommen. Wir freuen uns sehr über diese Ergänzung unseres Spielplatzes und bedanken uns dafür.

Die Jugend nimmt das neue Angebot freudig an

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM FREIBURG

Was nun, Herr Kommissar? Jede Woche Einbruch-Präventionstipps

Präventionstipps der Woche Ihrer Polizei zum Thema „Wohnungseinbruch"
Unsere Fakten: Nachbarn sind mehr als nur die Leute von nebenan. In vielen Fällen kann die Nachbarschaft durch richtiges Verhalten Schlimmeres verhindern.
Unsere Tipps: Kümmern Sie sich um das Haus des Nachbarn bei dessen Abwesenheit (z. b. Urlaub, Trauerfeier) und lassen Sie das Haus bewohnt erscheinen (z. B. das Auto wird in dessen Carport abgestellt). Teilen Sie Ihren Nachbarn mit, wenn fremde Menschen (z. B. Handwerker) in ihrer Abwesenheit am/im Haus sind.
Unser Angebot: Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an.
Terminvereinbarung:
Tel. 07621/176-592
Wir möchten, dass Sie sicher leben!

Musikschule Oberes Wiesental

Musikschule Oberes Wiesental

Welches Instrument passt zu mir? Tag der offenen Tür

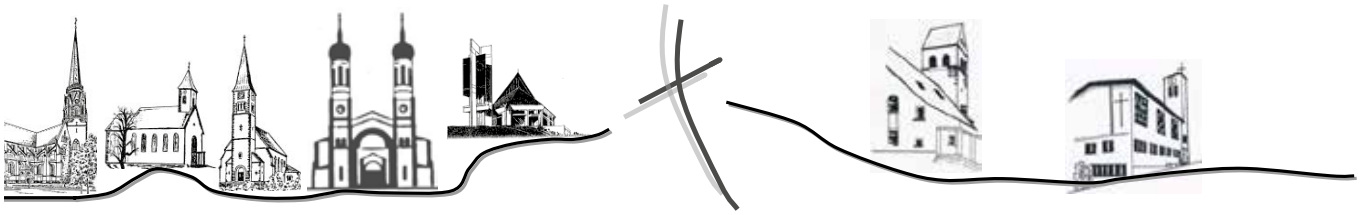
Instrumententage – 9. bis 13. Oktober

In der Woche vom 9. bis 13. Oktober 2017 besuchten die Musikschullehrer der Musikschule Oberes Wiesental die Grundschulen. Bei den Instrumententagen hatten die Grundschüler die Möglichkeit verschiedene Instrumente kennen zu lernen und auszuprobieren.

Tag der offenen Tür – 14. Oktober ab 10.00 Uhr

Am Samstag, den 14. Oktober 2017 lädt die Musikschule Oberes Wiesental alle interessierten Kinder, Jugendlichen und Eltern zu einem Tag der offenen Tür ins Haus des Gastes in Todtnau ein. Um 10.00 Uhr findet in der Aula im Haus des Gastes zunächst eine kurze Vorstellung der verschiedenen Instrumente und Lehrkräfte statt. Danach gibt es die Möglichkeit alle Instrumente ausgiebig auszuprobieren und sich bei den Lehrkräften bzw. der Schulleitung über die verschiedenen Angebote zu informieren.

Mehr Infos und Anmeldung unter
Musikschule Oberes Wiesental
Tel. 07671 515
Montag 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
E-Mail:
musikschule-obereswiesental@t-online.de
www.musikschule-obereswiesental.de



Katholische Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinden Schönau und Todtnau

Wort der Woche: Schale, nicht Kanal

Der Alltag ist wieder eingekehrt: Sommer- oder Herbstferien sind vorbei und die meisten haben wieder einen vollen Terminkalender vor sich liegen.
Auch bei mir drängt sich die Hektik in den Alltag zurück. Gut, dass mir ein Text von Bernhard von Clairvaux in die Hände fiel. Er schreibt: „*Wenn du vernünftig bist, erweise dich als Schale und nicht als Kanal, der fast gleichzeitig empfängt und weitergibt, während die Schale wartet, bis sie erfüllt ist. Auf diese Weise gibt sie das, was bei ihr überfließt, ohne eigenen Schaden weiter, denn sie weiß, dass der verflucht ist, der seinen Teil verringert…Lerne auch du, nur aus der Fülle auszugießen... Zuerst anfüllen und dann ausgießen… Wenn du kannst, hilf aus deiner Fülle; wenn nicht, schone dich.“*

Das scheint mir ein wirklich vernünftiger Rat zu sein – auch wenn er sehr alt ist. Der heilige Bernhard von Clairvaux hat von 1090 bis 1153 gelebt.

Cyrilla Kunz Pircher, Gemeindereferentin

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Freitag, 13.10.17

Schönau:
16.00 Treffpunkt „Bunte Kuh“
Todtnau:
15.30 Gottesdienst im Altenheim (Riemann)
20.00 Film: „Nur wir drei gemeinsam“, Haus des Gastes – Finissage der Ausstellung „Asyl ist Menschenrecht“

Sonntag, 15.10.17 – 18. Sonntag nach Trinitatis

Schönau:
10.00 Uhr Musik-Gottesdienst
Pfarrer Ulrich Henze
Musikalische Gestaltung durch die Mandelzweigband.
Anschließend: **Gemeindeversammlung**
Themen: Information zur Vakanzvertretung und Pfarramtssekretärin, Ergebnis der ersten Ausschreibung der Pfarrstelle in Zell, Bericht über die Gemeinde-aktivitäten, Bericht zur Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden, Beratung zu Gottesdienstformen und -Zeiten. Herzliche Einladung!

Todtnau:
10.00 Gottesdienst (Schwald)

Dienstag, 17.10.17

Schönau:
17.00 Jungschar
18.30 Gitarrenkreis
20.00 Mandelzweigband

Mittwoch, 18.10.17

Schönau:
09.00-12.00 Pfarrbüro

Todtnau:
15.00 Teamtreffen „Entdeckerkiste“

Donnerstag, 19.10.17

Schönau:
18.00 Jugendkreis
Todtnau:
09.00-11.00 Pfarrbüro
18.00-20.00 Jugendkreis in Schönau

Sonntag, 22.10.17 – 19. Sonntag nach Trinitatis

Schönau:
10.00 Gottesdienst
Prädikantin Ulrike Mack-Vogel

Todtnau:
10.00 Gottesdienst (Schwald)

Den Predigttext kann man in der Bibel nachlesen oder im Internet:

Aktuelles

Schönau:
Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am 15.10.2017, die gleich anschließend an den Gottesdienst in der Kirche stattfindet.

Mit dem Wochenspruch zum 18. So.n.Trinitatis, grüßen wir Sie herzlich:

„Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe."

(1.Johannes 4,21)

Ihr Pfarrer Ulrich Henze und Ihre Pfarrerin Dr. Susanne Illgner

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:
Evangelisches Pfarramt Schönau
Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald
Tel.: 07673 389
Email: ekischoe@t-online.de
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Abholdienst: 07673 389
Vorsitzender des Kirchengemeinderats
Ronald Kaminsky, Tel. 07625 218 642

Evangelisches Pfarramt Todtnau
Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
Pfarrerin Dr. Susanne Illgner
Tel.: 07671 252
Email: todtnau@ekima.info
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de
Vorsitzende des Kirchengemeinderats
Renate Metzler, Tel. 07671 962609

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Samstag, 14.10.17 – Hl. Kallistus I.

14.00 Wortgottesfeier in Schönau
mit Trauung des Brautpaares Kristina Schulz und Antonello Guercioni
17.00 Vorabendmesse in Muggenbrunn
Bernfried Hoffmann; Albert und Theresia Brender und verstorbene Angehörige
18.30 Vorabendmesse in Geschwend
Jahrtag Elisabeth Falkner; Gerhard Strohmaier; Lothar Mayer

SONNTAG, 15.10.17 – 28. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Eucharistiefeier in Wieden
10.00 Eucharistiefeier in Schönau
10.00 Eucharistiefeier in Todtnau
16.30 Rosenkranz im Altenheim Todtnau
18.30 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche
19.00 Rosenkranz in Schlechtnau

Montag, 16.10.17 – Hl. Hedwig, Hl. Gallus Hl. Margareta

17.00 Rosenkranz in Schönau

Dienstag, 17.10.17 – Hl. Ignatius

09.30 Hl. Messe in Schönau
15.00 Hl. Messe in Todtnau (Pfr. Leppert)
17.00 Rosenkranz in Schönau
19.00 Rosenkranz in Aftersteg

Mittwoch, 18.10.17 – Hl. Lukas

16.30 Rosenkranz im Altenheim Todtnau
17.00 Rosenkranz in Schönau
19.00 Hl. Messe in Ittenschwand
für Verstorbene der Familien Keller-Vogt-Laile

Donnerstag, 19.10.17 – Hl. Johannes, Isaak Jogues, Hl. Paul vom Kreuz

17.00 Rosenkranz in Schönau
19.00 Hl. Messe in Wieden
17.00 **Vespergebet in Todtnauberg, Pfarrhaus, Sitzungszimmer**
20.00 Treffen des Gemeindeteams Todtnauberg

Freitag, 20.10.17 – Hl. Wendelin

15.30 Hl. Messe im Altenheim Todtnau
Ruth Deiser; Agnes Rotzinger
17.30 Bibelkreis in Schönau/Pfarrhaus
19.00 Hl. Messe in Schönau
anschließend stille Anbetung
2. Gedenken Ernst Becker; 3. Gedenken Herbert Zimmermann; Jahrtag Paula Stiegeler; Alois Stiegeler; August Ehmer und verstorbene Angehörige; Maria Diemer; Gerda Thoma, Elisabeth und Adolf Steinebrunner; Hertha Sprich

Samstag, 21.10.17 – Hl. Ursula und Gefährtinnen

*** Weltmissionssonntag - Kollekte in allen Gottesdiensten ***

10.30 Hl. Messe in Präg
mit Feier der Goldenen Hochzeit des Jubelpaares Helga und Walter Böhler, Präg
18.30 Vorabendmesse in Wieden
Rolf Laile, Hilda Behringer geborene Wunderle; Emil Dietsche und Manfred Walleser und verstorbene Angehörige; Regine und Adolf Rombach; Josef Laile und verstorbene Angehörige; Erna Gramespacher; Artur Behringer und Barbara Stiefvater; zu Ehren der Hl. Muttergottes von der immerwährenden Hilfe
18.30 Vorabendmesse in Todtnau
2. Gedenken Hildegard Mühl; Rudolf und Hanspeter Zimmermann; verstorbene Angehörige der Fam. Ruch-Schlatter; Geschwister Zimmermann und verstorbene Angehörige; Karl u. Maria Bernauer; Agnes Ortlieb; Josef, Anna, Christa und Michaela Frank; Walburga Spiegelhalter; verstorbene Eltern und Angehörige der Familie Volk-Bucur

SONNTAG, 22.10.17 – 29. Sonntag im Jahreskreis

*** Weltmissionssonntag - Kollekte in allen Gottesdiensten ***

08.30 Eucharistiefeier in Todtnauberg
10.00 Eucharistiefeier in Schönau
10.00 Eucharistiefeier in Geschwend
mit Feier des Patrozinium St. Wendelin
16.15 Bündnisandacht der Schönstattfamilie und Rosenkranz im Altenheim Todtnau
17.00 Kinderkapellenkirche in Schönenbuchen
18.30 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche
19.00 Rosenkranz in Schlechtnau

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Spendung des Bußsakraments:
Sa 21.10. 15.00 Uhr Schönau Pfr. Schuler. Beicht-und Gesprächstermine nach Absprache sind auch möglich.

Tauftermine 2017 jeweils 11.30 Uhr

So.	19. November	Pfarrer Schuler	Todtnau
So.	17. Dezember	Pfarrer Schuler	Schönau

Weltmissionskollekte am 21./22. Oktober 2017:
Mit dieser Kollekte unterstützen wir die Anliegen der Weltmission.
Wir bitten um Ihre Spende. Infoprospekte liegen in der Kirche aus und werden verteilt.

Termine für die Erstkommunion 2018:

Schönau am 08. April,
Todtnau am 15. April ,
Geschwend am 22. April, jeweils um 10.15 Uhr

Anmeldung der Erstkommunionkinder 2018

Die Anmeldung erfolgt in Schönau einzeln am Dienstag, den 17. Oktober 2017 von 14.30 bis 17.30 Uhr im Kath. Pfarrhaus Schönau.
Die Anmeldung in Todtnau gemeinsam am Donnerstag den 19. Oktober 2017 von 16.30 im Pfarrheim (unterer Eingang).
Die Anmeldung in Geschwend gemeinsam am Dienstag, den 17. Oktober 2017 um 20.00 Uhr in das Kath. Pfarrheim in Geschwend.
Bitte Angaben zur Taufe des Kindes mitbringen (Datum und Ort – finden Sie im Familienstammbuch).
Der Bußkatechese beginnt in der darauffolgenden Woche.
Wir wünschen viel Vorfreude!

Wofür wir danken:
Die Caritaskollekte ergab insgesamt: 911,21 €
Die Caritashaussammlung ergab insgesamt (Stand 28.09.2017): 2.009,85 €

Vorankündigung: Russische Seele

Am Freitag, den 27.9. 19.00 Uhr, Schönau, gestalten wieder die uns schon bekannten vier Sänger aus St. Petersburg den Gottesdienst mit und bieten anschließend ein Gesangskonzert mit russisch-orthodoxen Gesängen und mit weltlichen Lieder an.

Das gleiche Programm gilt in Todtnauberg am Samstag, den 28.10.17.

Herzlich laden wir dazu ein, gerade angesichts der politischen Spannungen diese kulturelle, kirchliche und menschliche Begegnung zu pflegen.

Sicher ist sicher?
Sie kennen sich nicht mit Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung aus? Sie wollen für sich und ihre Partner, Eltern oder Verwandten Klarheit für den jederzeit eintretenden Pflegefall haben.
Dann lädt das Erwachsenenbildungswerk Schönau sie recht herzlich am **Montag, den 16. Oktober 2017** von 19.30 Uhr – 21.00 Uhr in den Kath. Pfarrsaal Schönau ein. Herr Tichelmann (Sozialpädagoge) vom SKM sowie Rechtsanwalt E.Schäuble informieren alle Interessierten über die notwendigen und sinnvollen Schritte. Der Abend ist selbstverständlich kostenlos und sie können ohne Anmeldung daran teilnehmen. Die beiden Referenten stehen auch für ihre Fragen zur Verfügung. Informieren sie sich und sorgen sie für ihre eigene Zukunft vor. Herzliche Einladung nochmals ihr Erwachsenenbildungswerk Schönau
M. Oehler, Gemeindereferent

Mini-Romwallfahrt 2018
Es ist soweit: in der ersten Ferienwoche im Sommer 2018 sind die Ministrantinnen und Ministranten wieder zur Romwallfahrt eingeladen! Die erste Info-Veranstaltung zur Wallfahrt hat in der Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental bereits stattgefunden. Die Gruppenleiter aus den Pfarrgemeinden haben über die Vorbereitung auf die Wallfahrt und das Angebot in Rom Auskunft gegeben. Das Mindestalter der Teilnehmenden ist 14 Jahre. Die Minis sind nun aufgefordert, sich bis zum 5. November 2017 anzumelden. Anmeldetalons sind in den Pfarrbüros erhältlich.

Aktuelles aus den Gemeinden

Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan

Fr.	13.10.17	Jakob, Simon, Anna, Miriam W., Maja, Theresa
So.	15.10.17	Gruppe A
Fr.	20.10.17	Lena, Franziska, Emma, Judith, Miriam T., Julia W., Noah
So.	22.10.17	Gruppe B
Fr.	27.10.17	Gloria, Rosalie, Julia B., Hanna, Nico, Anika

Seniorennachmittag
Am Dienstag, den 17.10.2017 findet von 14:30 bis 17:00 Uhr der nächste Seniorennachmittag im katholischen Pfarrsaal in Schönau statt. Auch in diesem Jahr kommt „Clown Pat“ mit lustigen Überraschungen zu Besuch. Verpflegt werden Sie mit Kaffee und selbstbemachtem Zwiebelkuchen. Das Team freut sich auf Ihren Besuch. Der Pfarrsaal ist ab 14:00 Uhr geöffnet.

Kirchenchor Schönau:
Fr. 20.10.2017 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal
Mo.30.10.2017 19.30 Uhr Hauptprobe für Allerheiligen in der Kirche

Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan
So. 15.10.17 Gruppe 1
Do. 19.10.17 Gruppe 2 Sa. 21.10.17 Gruppe 3

St. Johannes Baptist Todtnau

Hinweis Öffnungszeiten Pfarrbüro Todtnau:
Das Pfarrbüro Todtnau ist in der Zeit vom 18.10.2017 bis einschließlich 31.10.2017 nicht besetzt! In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Schönau, Tel.-Nr.: 07673-267. Mit der Bitte um Beachtung.

Pfarrei-Wallfahrt nach Mariastein

Sie sind eingeladen zu unserer jährlichen Pfarreiwallfahrt nach **Mariastein am Dienstag, 24. Oktober 2017. Abfahrt 12.30 Uhr** beim Reisedienst Heizmann / Franz.
Nach der Ankunft, ca. 14.15 Uhr bis 15.00 Uhr wird Beichtgelegenheit geboten, ca. 15.15 Uhr Hl. Messe in der Basilika, anschließend Rosenkranzgebet in der Gnadenkapelle – gegen ca. 16.30 Uhr Kaffeepause im Restaurant Lindenhof

Abfahrtszeiten:
Todtnau, 12:30 Uhr bei Reisedienst Heizmann / Franz
Fahl-Lawine, 12:15 Uhr;
Brandenberg-Hirschen, 12:20 Uhr;
Brandenberg-Siedlung, 12:25 Uhr
Muggenbrunn 12:15 Uhr **Aftersteg**, 12:20 Uhr
Sonnhalde, 12:25 Uhr **Schlechtnau**, 12:35 Uhr
- Heimfahrt ca. 18:00 Uhr
Anmeldung bitte umgehend beim Reisedienst Heizmann / Franz **Tel. 07671-331.**

25 jähriges Jubiläum des Gospelchores mit Tiza B. und Malcolm Green
Ein großartiges Ereignis wirft seine Schatten voraus, denn der Gospelchor Todtnau hat Grund zum Feiern. 25 Jahre schon singen die Sängerinnen und Sänger zusammen und haben augenscheinlich immer noch so viel Freude am Gesang, wie zu Beginn. Das muss gefeiert werden, entschieden Vorstandschaft und Chorleiter Herbert Kaiser. Verstärkt durch einige Gastsänger finden nun sehr intensive und fetzige Proben statt, denn natürlich wird der Chor am Konzertabend nicht nur bekannte, sondern auch neue Gospels zu Gehör bringen. Garanten für einen tollen Konzertabend sind auch die Solisten Tiza B., geboren in Michigan, und Malcolm Green, ebenfalls gebürtiger Amerikaner und langjähriger Solist beim Gospelchor Todtnau. Die Konzertbesucher erwartet temperamentvoller Gesang und die lebensfrohe Musik der Gospels, die mit diesen beiden genialen Gesangstalenten und dem hoch motivierten Chor ansteckend und unvergesslich sein wird.
Das Jubiläumskonzert findet statt am Samstag, den 4.11.2017 um 20:00 Uhr in der katholischen Kirche in Todtnau – ein Termin, den man sich unbedingt vormerken sollte.
Ab sofort gibt es Eintrittskarten bei: Splash Todtnau und Schreib & Spielwaren Müller in Schönau
Eintrittspreise im Vorverkauf:
Erwachsene € 12,00
Kinder bis 12 Jahre € 6,00
Eintritt Abendkasse:
Erwachsene € 15,00
Kinder bis 12 Jahre € 8,00

St. Wendelin Geschwend

Ministrantenplan
Sa. 14.10.17 Gruppe 2 So. 22.10.17 alle

St. Jakobus Todtnauberg

So. 22.10.17 Flora, Lena, Miriam, Roman -eb-bö-

Monatliches Vespergebet in Todtnauberg:
Da an den Werktagen nur Pfarrer Schuler und aushilfsweise gelegentlich Pfr. i. R. Franz Leppert zur Verfügung steht, können in den einzelnen Pfarrgemeinden nicht mehr so häufig hl. Messen gefeiert werden. Darum passt es gut, dass in Todtnauberg eine Gruppe unter der Leitung von Frau Monika Schubnell und Frau Erika Braunsberger bereit ist, **einmal monatlich ein Vespergebet im Pfarrhaus in Todtnauberg zu halten. Erstmals Do 19.10.17 17.00 Uhr. Wir laden herzlich ein!**

!!! ACHTUNG - Aufgrund des Doppelfeiertages ist der **Redaktionsschluss** für die nächsten Kirchenseiten vom **30.10. bis 12.11.2017 (2 Wochen)!**, am **Montag, 16.10.2017, 11 Uhr!** schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per Email an kirchenseite@web.de

Ansprechpartner in der kath. Seelsorgeeinheit

Pfarrer August Schuler
Tel. 07673 889201; auch 07673 267;
Email: augustschuler@seobwi.de
Reguläre Sprechzeit: Mi. 17.30 bis 18.30 Uhr, sonst nach Vereinbarung
oder einfach probieren im Pfarrhaus Schönau

Markus Oehler, Gemeindereferent, Tel.: 07673 267
Gut erreichbar: Di. 10 bis 11 Uhr Pfarrhaus Schönau
Email: markus-oehler@seobwi.de

Cyrilla Kunz Pircher, Gemeindereferentin,
Tel.: 07671 224 oder 07671 999382
Email: cyrilla.kunzpircher@seobwi.de
Gut erreichbar: Mo. 9 bis 10 Uhr Pfarrhaus Todtnau, sonst in der Regel vormittags

Pfarrbüro Schönau, **Tel.** 07673 267; **Fax:** 07673 931771
Pfarrsekretärin Monika Kiefer
Email: pfarramt.schoenau@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

Pfarrbüro Todtnau, **Tel.** 07671 224; **Fax:** 07671 705
Pfarrsekretärin Martina Harter
Email: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo.+ Mi., Do., Fr. 10.00-12.00 Uhr, Di. 14.00-17.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, **Tel.** 07671 621; **Fax:** 999248
Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski
Email: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de
Sprechzeiten: Sa. 10.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Eckhard Lohmüller
Tel. 07671 93 00
Email: mail@lo-gis.de

Bankverbindung Kath. Kirchengemeinde
Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental
IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de
Webmaster Michael Graf
E-Mail: webmaster@seobwi.de

Todtnauer Nachrichten

Deutsches Rotes Kreuz

„Mittagstisch“

Der Mittagstisch – ein ideales Angebot für unsere Altersgruppe

Dass wir immer älter werden, hat auch Folgen für den letzten Abschnitt unseres Lebens. Wo werden wir ihn verbringen? Nicht immer wird es möglich sein, uns verschiedene Optionen offenzuhalten. Todtnau hat Gott sei Dank ein Altenheim. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Verantwortlichen der Stadt Todtnau. Wir verbringen immer wieder gern unseren Mittagstisch im Altenheim, denn was wir kennen, ängstigt nicht. Nicht nur die ausgezeichnete Küche begeistert uns. Wir erleben auch hautnah den Alltag der Bewohner. Sie haben hier eine Heimat gefunden und fühlen sich geborgen. Heimleitung, Pflege und Betreuung ziehen an einem Strang. Und es ist völlig unwichtig, welchem Beziehungsnetz jemand angehörte; hier zu sein, ist die einzige Voraussetzung, um angenommen zu sein. Diese Erfahrung geben wir gerne weiter, weil es das tiefste Bedürfnis von uns allen erfüllt: sich zugehörig zu wissen, geschätzt und geachtet zu werden. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Heimleiterin Marita Steinebrunner, dem gesamten Küchenteam und allen Pflegerinnen, Pflegern und Alltagsbetreuerinnen – ihr leistet Großartiges!
Eine eindeutige Entscheidung kann auch immer wieder ein Mehr an Lebensqualität bringen. Es gibt auch im Alter passende Veranstaltungen von vielen Anbietern, die uns Aufmerksamkeit schenken, die guttut. Wahrnehmen müssen wir diese dann schon selbst.
Nun freuen wir uns auf den nächsten Mittagstisch am

Dienstag, den 17. Oktober 2017 um 12.00 Uhr im „Landgasthaus Kurz“ in Brandenberg

Abholung: 11.25 Uhr Oberstraße, dann 11.30 Uhr „Stützle“. Um 11.35 Uhr Todtnau-Marktplatz. Weitere Abholdienste: Inge Walleser (Tel. 9925118), Ingrid Lais (Tel. 9997470). Unterstützt werden wir treu und regelmäßig durch Bärbel Strempel, Frida Ortlieb und Elsa Dietsche. Machen Sie mit, vielleicht finden Sie einen neuen Anfang in der Gemeinschaft. Bitte wieder anmelden, Sophia Bauer Tel 468.

Haus Barnabas, Utzenfeld
(Eine überkonfessionelle, freie christliche Gemeinde)

hat in die Welt, damit wir durch ihn leben sollen. Darin besteht die Liebe: nicht dass wir Gott geliebt haben, sondern dass er uns geliebt hat und gesandt seinen Sohn zur Versöhnung für unsere Sünden.
1 Johannes 4. 9 & 10

Sonntag, 15. Oktober 2017
10.30 Uhr Gottesdienst auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Mittwoch, 18. Oktober 2017
20.00 Uhr Bibelabend auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen.

Pastor Len Holder
Haus Barnabas im Engel
Utzenfeld
Telefon: 07673 7760

Senioren Geschwend
Stammtisch mit Wanderung

Unser nächster monatlicher Stammtisch findet am **Donnerstag, den 19. Oktober 2017 ab ca. 16.30 Uhr** im Gasthaus „dasrößle“ in Geschwend statt. Wenn das Wetter es erlaubt, werden wir zuvor wieder eine kleine Wanderung machen. Hierzu treffen wir uns um 14.15 Uhr am Schulplatz in Geschwend und fahren nach Wembach. Wir laufen von Wembach aus zum Kolbenloch-Hof und wieder zurück. Die Gehzeit beträgt ca. 1 ¾ Stunden.

Zahoransky-Rentner
Besuch im Heimatmuseum Klösterle

Am **Mittwoch, den 18. Oktober 2017** besuchen wir das Heimatmuseum Klösterle in Schönau. Nach der Führung von Hildegard Seger durchs Heimatmuseum Klösterle wird uns noch die Vorführung einer alten Seilereimaschine geboten, bei der auch unser Kollege Alois Peghini mitwirkt. Wir können dann hautnah erleben, wie in früheren Zeiten Seile hergestellt wurden, und wer möchte, kann hierbei aktiv mitmachen. Nach Ende der Vorführung gehen wir ins FC Sportheim Schönau „Pit Stop“ zu einem gemütlichen Beisammensein. **Abfahrt in Todtnau ist um 14.00 Uhr** vom Gasthaus Schwarzwald-Bähnle. Beginn der Führung im Klösterle ist um 14.15 Uhr. Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme.

netzwerk43

Kirche kraftvoll&zeitgemäß

*****

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

am Sonntag, 15. Oktober um 9.30 Uhr in der Schwarzwaldstr. 15 in Todtnau

*****

Kinder sind herzlich willkommen. Für sie gibt es ein eigenes Kinderprogramm.

*****

Netzwerk 43 e.V.
Evangelische Freikirche
www.netzwerk43.de

Todtnauer Nachrichten

Diesem Aufruf folgten wir Senioren in Begleitung unserer Betreuungskräfte – manche sogar im Dirndl oder in Trachtenkleidung – und besuchten im Tal die als „Wiesn" dekorierte Festhütte der „Alten Münz". Mit Wurstsalat, Bier und Schorle konnten wir einen unterhaltsamen und netten Nachmittag verbringen. Tolle Musik, hier und da ein Lied oder eine kleine Anekdote durften dabei nicht fehlen. Dabei kam schon ein kleines bisschen das „Wiesn-Gefühl" auf. Uns hat dieser Oktoberfest-Ausflug sehr gut gefallen, und wir waren uns schnell einig, dies im nächsten Jahr zu wiederholen. Einen herzlichen Dank an das Münz-Team, das uns so nett bewirtet hat und es möglich machte, dass wir einen etwas anderen Tag erleben konnten.

Altenheimnachrichten

O'zapft is! Die Altenheimbewohner feierten Oktoberfest

„No a Maß, biddscheen"– im zünftigen Bayrisch-Blau-Weiß-Ambiente schmeckte das Bier besonders gut

Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V.

Fasnachtsmotto 2018

Zur Zeit suchen wir das Motto 2018! Wenn Sie Ihre Motto-Vorschläge für die nächste Fastnachtskampagne noch nicht abgegeben haben: Sie haben **bis Dienstag, den 24. Oktober 2017** Zeit. Reichen Sie ihre Vorschläge beim Zunftmeister Jürgen Franz, bei jedem anderen Zunftrat oder via E-mail unter franz@todtnauer-narrenzunft.de ein. Das Motto wird anschließend am 11. November 2017 an der Fasnachtseröffnung in Todtnau offiziell bekannt gegeben. Gastgeber sind dieses Jahr die Gletschergeister aus Präg.

Schönebirzler

Hurstaktion

Damit unsere Kasse ein bisschen aufgebessert wird, treffen wir uns am **Samstag, den 21. Oktober 2017 um 9.00 Uhr** am Busbahnhof zum Hursten. Über viele fleißige Helfer freuen wir uns, unsere Damen werden uns mit Speis und Trank verwöhnen.
Bitte beachten: Unser Cego-Abend bei Doddy fällt somit leider aus!

Trachtenkapelle Todtnauberg e.V.

Ehrenmitgliederstammtisch heute

Der nächsten Ehrenmitgliederstammtisch der Berger Musik findet **am heutigen Freitag, den 13. Oktober 2017 ab 20.00 Uhr** im Hotel Engel in Todtnauberg statt.

Gesundheitszentrum Todtnau

Vortragsreihe rund um die Gesundheit

Im Rahmen unserer Vortragsreihe rund um das Thema Gesundheit laden wir Sie am

Dienstag, den 24. Oktober 2017 um 19.30 Uhr

im Konferenz- und Schulungsraum des Gesundheitszentrums zu einem Vortrag ein. Dr. med. Nico Bruchmann, Facharzt für Anästhesie/Arzt in Weiterbildung Allgemeinmedizin im GZ Todtnau/Schönau spricht unter dem

Thema „Anästhesie heute"

über Narkoseverfahren, Vorbereitung und Sicherheit bei Narkosen. Der Vortrag ist kostenfrei. Bitte den Eingang an der Nordseite des Gebäudes benutzen!

Hochschwarzwald

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelles Programm bis 22. Oktober 2017

Mittwoch, 18.10.2017
10.55 - 14.30 Uhr Todtnau-Muggenbrunn Barfußpfad – Rundwanderung im Naturschutzgebiet „Langenbach-Trubelsbach“ – Familien-Rundwanderung mit unserem Naturpark-Gästeführer Markus Dutschke.
„Naturpfad Langenbach-Trubelsbach“ in Muggenbrunn – eine abwechslungsreiche Wanderung durch einzigartige Biotope – seltene, geschützte Lebensräume mit einigen Anstiegen – gut auch für Familien mit Kindern zu begehen, zusätzlich mit Informationen zu Barfußgehen und essbaren Wildpflanzen vor der Haustüre. Das kleine, zauberhafte Naturschutzgebiet Langenbach-Trubelsbach mit Bächle, Mooren, Nasswiesen, Sümpfen und Magerrasen, Bergmischwald und Rinderweiden beherbergt eine besondere Tier- und Pflanzenwelt, die als Naturschutzgebiet ausgewiesen und Teil des europäischen Netzwerks „Natura 2000“ ist.
Für Kinderwagen nicht geeignet. Bitte Essen und Trinken mitnehmen und dem Wetter angepasste Kleidung. Preis: Um freiwilligen Energieaustausch/Spenden wird gebeten.
Treffpunkt: 10.55 Uhr in Muggenbrunn, beim Eingang Barfußpfad/Naturpfad, bzw. Wasen-Parkplatz/Camping Parkplatz. Mit dem öffentlichen Nahverkehr: Bushaltestelle „Muggenbrunn-Säge“
Dauer: ca. 3,5 - 4 Std., Strecke: 5 km, 162 Höhenmeter, Gehzeit: 2 Std., Rückkehr: ca. 14.30 Uhr, Schwierigkeit: mittel, Anmeldung erforderlich unter +49 (0) 7652 1206 30

Donnerstag, 19.10.2017
10.00 - 14.00 Uhr Todtnau-Aftersteg Aftersteger Kapelle St. Anna BioWellnessWalking für die ganze Familie – „Dankbar sein“ – „Dankbar sein“ neu wahrnehmen über Barfußwandern. Mitmachen können alle, die an Dankbarkeit, essbaren Wildpflanzen und Barfußlaufen interessiert sind, der direktesten Verbindung des Menschen zu seinem Heimatplaneten und seine ursprünglichste Art der Fortbewegung. Wir sind gern unterwegs mit Barfuß-, bzw. Minimal-Schuhen, oder mit normalen Halb-/-Sportschuhen jedoch möglichst oft ohne Schuhe. Barfuß bewegen wir uns auf möglichst weichen Naturböden, z. B. Weidegras auf einer wunderschön gelegenen Almhochweide. Dauer: ca. 3 - 4 Std., Streckenlänge: ca. 5 km, Höhenmeter: ca. 240 hm, Treffpunkt mit Wanderführer Markus bei der Kirche in Aftersteg (Todtnau-Aftersteg, Ortsmitte), die Fahrt zum Startpunkt erfolgt mit dem eigenen Pkw. Preis: Um freiwilligen Energieaustausch/ Spenden wird gebeten, Anmeldung erforderlich unter +49 (0) 7652 1206 30

Sonntag, 22.10.2017
14.00 Uhr – Kurhaus Todtnauberg Kunterbuntes – Musikalisches Allerlei Kinder- und Jugendchöre
Nach einem intensiven Probewochenende in der Jugendherberge präsentiert der Chorverband Kinder- und Jugendchöre aus der Region. Eintritt frei

Schulranzensammelaktion sehr erfolgreich & Herbsttransport

HILFE FÜR e.V. OSTEUROPA
Todtnau - Seelscheid

Die vor einiger Zeit von Angelika Böhler aus Schönenberg gestartete Schulranzensammelaktion war sehr erfolgreich. Am 7. Oktober 2017 konnten 39 Schulranzen mit Zubehör an HFO zur Weiterleitung nach Osteuropa übergeben werden. Herzlichen Dank an die Initiatorin, an alle Spender und an die als Sammelstellen zur Verfügung stehenden Kindergärten in der Umgebung sowie dem „Cabanja Weltladen“ in Zell.

Herbsttransport startet bald

Am 18. Oktober 2017 wird ein Lkw mit 11 Tonnen Hilfsgütern, darunter auch 50 Schulranzen, in Richtung Osteuropa starten. Den beiden Chauffeuren Beppo Schneider und Erich Steck sei eine gute und erfolgreiche Reise sowie eine gesunde Heimkehr gewünscht.

Ursula Honeck (l.) und Angelika Böhler freuen sich über die große Spendenbereitschaft für die Schulkinder in Osteuropa

Wichtiger Hinweis an Spender!

Die Saison der Sachspendenannahme geht in wenigen Tagen zu Ende. **Freitag der 27. Oktober 2017 ist die letzte Möglichkeit vor der Winterpause** Sachspenden im Lager in Todtnau-Brandenberg abzugeben. Die Vorbereitungen für den Wintertransport nach Moldavien haben bereits begonnen, dieser ist für Mitte Dezember vorgesehen. Ganz herzlichen Dank für Ihre Hilfe!
Ursula Honeck für die Vorstandschaft

Spendenkonten

Sparkasse Todtnau – Achtung neu! (Sparkasse Wiesental)
IBAN: DE 66 6835 1557 0018 2122 66
BIC: SOLADES1SFH
Volksbank Todtnau
IBAN: DE 03 6809 0000 0022 4966 03
BIC: GENODE61FR1

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Veranstaltungen

Jeden Samstag von 10.00 - 13.00 Uhr im Zeitraum Mai bis Oktober
Geführte E-Bike-Tour Todtnau
Sport-Lehr, Kandermatt 2, Todtnau
Tel. 07671-9925222
Dreistündige geführte E-Bike-Tour durch den Hochschwarzwald, inkl. E-Bike-Verleih ab Todtnau. Mindestteilnehmerzahl 3 Personen (ab 16 Jahren), max. 10 Personen. Mit Hochschwarzwald-Card frei, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 2,50 € Ermäßigung

Glasbläserhof Aftersteg
Täglich 10.00 - 17.00 Uhr
Glasbläservorführung – direkt am Glasschmelzofen zeigen Ihnen unsere Glasmacher ihr traditionelles Handwerk zur Glasherstellung.
Öffnungszeiten Glasmanufaktur (Ausstellung & Verkaufsräume)
10.00 - 18.00 Uhr
Vorführungen innerhalb der Öffnungszeiten ab ca. 10 Personen: immer zur vollen Stunde, 13.00 Uhr keine Vorführung, Mittagspause
Eintritt Erwachsene 4,00 €/mit Gästekarte ermäßigt 2,50 €, Kinder (5–18 J.) 2,00 €, Tel.: +49 (0)7671-9925970

Montag – Freitag
9.00 - 12.00 Uhr Todtnau Todtnauberg
Hotel Engel, Kurhausstr. 3
Spiel & Spaß im Spielzimmer –Täglich wechselnde Mottos wie Bücher, Spiele, Musik, Basteln und Kinderküche. Betreuung für Kinder aller Altersstufen und Babys ab 6 Monaten. Anmeldung erforderlich Tel.: +49 (0)7671-91190
Kostenbeitrag 2,00 €

Dienstag – Samstag
15.00 - 18.00 Uhr in Todtnauberg
Glasbläserei Breesenhof – Kugeln selbst blasen für Kinder Dienstag und Donnerstag bis Samstag 15.00 – 18.00 Uhr (oder länger, wenn noch nicht alle Kugeln geblasen wurden), 8,00 €/Kugel

Goldschmiede Haus Turmalin in Todtnau-Todtnauberg
• Goldschmiedevorführung
Dienstag bis Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr
Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €
• Ausstellung Goldschmiedekunst
Dienstag bis Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr
Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

Mittwoch
17.00 - 20.00 Uhr Todtnauberg
Engels Kinderprogramm
Verschiedene Mottos wie Grußkarten, glitzernde Schneekugeln oder Pizza backen und weitere tolle Aktionen warten auf euch. Für Kinder ab 3 Jahren – Kleinkinder auf Absprache. Anmeldung erforderlich bis am Vorabend 20.00 Uhr unter Tel.: +49 (0)7671-91190, Kostenbeitrag 2,00 €

Montag und Freitag um 10.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag um 13.30 Uhr (außer feiertags)
… finden **in Utzenfeld Betriebsbesichtigungen bei Faller Konfitüren** (keine Führung an Feiertagen) statt. Kosten 5,00 €, Treffpunkt Seeweg 3, Utzenfeld

Mittwoch
14.00 - 17.00 Uhr
Die Erfindung der Dauerwelle – Karl Ludwig Nessler Ausstellung
Todtnau, Spitalstr. 1 b
Die Ausstellung ist wieder geöffnet. Ausstellungsführungen können jederzeit unter Tel. 07671/420 oder per E-mail: B_M_Schneider@gmx.de vereinbart werden.

Samstag
7.00 - 12.00 Uhr
Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt
Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.

Ohne Termin, immer zugänglich:

• Kinderwanderpfade in der Bergwelt Todtnau
Ob „Horneradsch", „Zauberweg am Hasenhorn" oder der Barfußpfad Muggenbrunn – unsere Kinderwanderpfade sind immer ein Erlebnis für Groß und Klein. Informationen gibt es bei Ihren Tourist-Informationen.

• Kuckys Stadtrallye
Ein herzliches Kuckuck an alle, die das Städtchen Todtnau auf eigene Faust entdecken möchten. Habt ihr Lust Todtnau einmal anders kennenzulernen? Mit der Stadtrallye ausgestattet, die es in den Tourist-Informationen Todtnau und Todtnauberg gibt, ist es ganz einfach, den richtigen Weg zu finden. Und die wildentschlossenen Entdecker gelangen dabei sicher ans Ziel. Die Stadtrallye ist ausgelegt für Familien mit Kindern ab 8 Jahren. Viel Spaß beim Entdecken!

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen in Todtnau und in Todtnauberg
Tel. 07652-12068520

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau bieten neben zahlreichen Informationen zur Region auch (hoch-)schwarzwaldtypische Geschenke und Vorverkaufskarten zu hochinteressanten Veranstaltungen. Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle Verbindungen kann bei uns bequem und einfach gebucht werden. Besuchen Sie uns und nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

E-Carsharing Fahren Sie den BMW i3!

Das E-Carsharing ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische ein tolles Angebot! Informieren Sie sich bei uns in den Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau oder unter www.hochschwarzwald.de/carsharing.

Wir sind für Sie da
– Öffnungszeiten im Oktober

Tourist-Information Todtnau

Montag – Freitag	9.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 15.00 Uhr

Tourist-Information Todtnauberg

Montag – Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
	13.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	13.00 – 15.00 Uhr

Notschrei

Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bergwelt Todtnau freuen sich auf Sie!

Todtnauer Nachrichten

VHS Oberes Wiesental

Hier sind KW 42 noch Plätze frei! Bitte Anmeldefristen beachten

1.01.01 Ruhestand – Was nun?
Freitag, den 21. Oktober 2017
ab 19.00 Uhr
Referent: Harald Kraus
Kursort: Haus des Gastes, Zimmer 1 oder Aula, Todtnau, Abendkasse: 8,00 €
Wegen der Bestuhlung Anmeldung bis spätestens eine Woche vor dem Termin erwünscht!

1.07.001 Sich und andere besser verstehen – anhand der 3 Persönlichkeitstypen in der Psychographie
2 x donnerstags, 26. Okt. + 9. Nov. 2017
jeweils 17.30 – 19.45 Uhr
mit Pause bis 20.00 Uhr
Dozentin: Birgit Held, ILP-Coach und Kursleiteiterin für Stressmanagement
Kursort: Pavillion des Gymnasiums, Zimmer 2, Wiesenstr., Schönau
Gebühr: 25,00 €/10 Teilnehmern

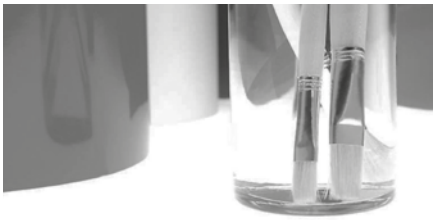
1.07.010 „Die 7 Urängste und was sie mit unserem Lebensglück zu tun haben
Mittwoch, den 18. Oktober 2017 um 19.00 Uhr
Referent: Frank Stanicki, Heilpraktiker
Kursort: Mensa, Montfort Realschule Zell
Gebühr: 5,00 €

1.11.001 Weine der Burgunderfamilie – „Warum in die ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah"
Freitag, den 27. Oktober 2017
von 18.45 – 21.45 Uhr
Dozent: Thomas Klein
Kursort: Pavillion des Gymnasiums, Wiesenstr., Schönau
Gebühr: 35,00 €, inkl. Material (15,00 €)
Um eine Anmeldung bis zum 21.10.17 wird gebeten!

1.15.002 „Wunderland der Bienen"
Freitags, den 20. Oktober 2017
von 19.00 – 21-00 Uhr
Dozentin: Barbara Berger Marterer, Heilpraktikerin
Kursort: Bienenhof Alpenblick, Adelsberg 21, Zell
Gebühr: 5,00 €,
Teilnehmerzahl: mind. 10, max. 20
Anmeldung am Vorabend bis 20.00 Uhr unter der Tel-Nr.: 07625/918 312

1.16.001 Ticketkauf leicht gemacht
Diese kostenlosen Informationstage finden unter der Leitung von Karl Argast statt, der nächste Termin trägt das folgende Datum: **Dienstag, den 24. Oktober 2017 von 18.00 – 19.00 Uhr.** Für spezielle Fragen ist Herr Argast unter der Tel. Nr. 07625/98190 bis 9.30 Uhr werktags, erreichbar.
Kursort: Bahnhof Zell i. W.

2.01.001 Improvisations-Theaterworkshop – 1 Wochenende
Für wen ist der Workshop geeignet? Für jeden, der Offenheit und Spielfreude mitbringt!
Samstag, den 4. November 2017 und Sonntag, den 5. November 2017
von 10.00 – 16.00 Uhr
Dozentin: Birgit Held, ILP-Coach und Kursleiteiterin für Stressmanagement
Kursort: Aula oder Musikraum der Buchenbrandschule, Schönau
Gebühr: 150,00 €, auch bei mind. 5 Teilnehmern
Achtung! Der Termin ist am Ende der Herbstferien! Anmeldungen müssen bis spätestens 25.10.17 erfolgt sein!



2.05.001 Symphonie der Farben (Herbstblumen)
Samstag, den 28. Oktober 2017
von 10.00 – 16.00 Uhr
Dozentin: Renate Schmidt
Kursort: Pavillon des Gymnasiums, Wiesenstr., Schönau
Gebühr: 39,00 € bei mind. 10 Teilnehmern

2.05.003 Portrait und Akt
10 x montags ab 23. Oktober 2017
Teil I (ab 23. Oktober):
5 x Akt, 19.00 – 21.00 Uhr
Teil II (ab 4. Dezember):
5 x Portrait, 19.00 – 20.30 Uhr
Dozentin: Ulrika Olivieri, Hausen
Kursort: Pavillon des Gymnasiums, Wiesenstr., Schönau
Gebühr: ganzer Kurs 100,00 €,
halber Kurs 60,00 €, inkl. Modellkosten

2.06.001 Engel-Rost-Skulpturen (ab 12 Jahren)
Mittwoch, den 25. Oktober 2017
von 15.00 – 17.00 Uhr
Dozentin: Petra Müller, Bad Bellingen
Kursort: Pavillon des Gymnasiums, Wiesenstr., Schönau
Gebühr: 42,00 € inkl. Material
Teilnehmerzahl: mind. 5, max. 10

2.09.010 Tanzen für Jugendliche
10 x montags ab 23. Oktober 2017
von 18.15 – 19.45 Uhr
Dozent: Thomas Schneevoigt
Kursort: Aula der Buchenbrandschule, Schönau
Gebühr: 60,00 € bei mind. 10 Paaren

2.09.011 Tanzen für Erwachsene
10 x montags ab 23. Oktober 2017
von 20.00 – 21.30 Uhr
Dozent: Thomas Schneevoigt
Kursort: Aula der Buchenbrandschule, Schönau
Gebühr: 60,00 € bei mind. 10 Paaren

3.01.010 Yoga
7 x montags ab 16. Oktober 2017
von 9.30 – 11.00 Uhr
Dozentin: Elke Schäfer, Yogalehrerin, Heilpraktikerin
Kursort: Haus des Gastes, Zi.Nr. 2, Todtnau
Gebühr: 40,00 € / bei mind. 10 Teilnehmern, Teilnehmerzahl: mind. 8 TN, max. 12 TN

3.01.011 Yoga – 7 x montags ab 16. Oktober 2017 von 18.00 – 19.30 Uhr
Dozentin: Elke Schäfer, Yogalehrerin, Heilpraktikerin
Kursort: Bürgersaal, Wembach
Gebühr: 40,00 € bei mind.10 TN

6.08.001 Nachhilfe in Mathematik
Frau Hülya Cakir, Lehrerin für Mathematik u. Physik, bietet Nachhilfe Mathematik für die Klassen 3 bis 10 Realschule und Gymnasium an. Sie wird kleine Gruppen ab 3 Schülern bilden, die ungefähr auf demselben Leistungsstand sind. 10 x 90 Minuten sollen 120,00 € kosten bei einer Gruppe von 3 Schülern. Der Unterricht soll **immer mittwochs** stattfinden. Interessenten bitte melden!

Fehler im Programmheft
Kurs.: 1.10.004 „Whisky-Weltreise"
findet am **Freitag, den 19. Januar 2018 ab 19.00 Uhr** statt.

Information und Anmeldung unter:
Volkshochschule Oberes Wiesental
• E-Mail: vhs-ow@todtnau.de
• Postanschrift: Carola Barbisch, Theodor-Hecker-Str. 4, 79669 Zell i. W.
• Telefon: 07671/996-60
Mo. 10.00 – 12.00 Uhr + Die. 9.00 – 12.00 Uhr

Todtnauer Nachrichten

Trachtengruppe Todtnauberg e. V.

KULT Urig 2017 – „Liebe kleine Schwarzwaldmarie!“ Neufassung der Operette begeisterte die Zuschauer

Malwine und der Wirt

Polizist & Wanderbursche

Zum 100-jährigen Jubiläum vom Schwarzwaldmädel führte die Trachtengruppe beim KULT Urig „Liebe kleine Schwarzwaldmarie“ auf. Die Operette wurde von Kathrin Egle in ein lustiges, unterhaltsames Stück umgeschrieben, welches von der aktiven Gruppe mit den Souffleusen Daniela Bock und Antonia Spohn einstudiert wurde.

Mit einem abwechslungsreichen Programm mit Trachtentänzen der Kinder-, Jugend- & Erwachsenentrachtengruppe, Blasmusik mit der Trachtenkapelle Todtnauberg, dem Glockenspiel und der Hüttenmusik mit Jürgen Mühl am Akkordeon, Georg Mühl an der Klarinette und Erwin Schubnell am Kontrabass konnte der voll besetzte Kurhaussaal begeistert werden.

Und das ist die Geschichte …

Der Kirchenorganist Blasius Römer (Reindi Brender) möchte ein neues Stück für das Todtnauberger Jakobifest schreiben, es soll kein Kirchenlied sein, sondern ein fröhliches, beschwingtes Stück, das die Herzen höherschlagen lässt. S‘ Bärbele (Jessica Mühl), die Haushälterin, auch Lumpenprinzessle genannt, umsorgte den Blasius Römer und führte seinen Haushalt. Zum neu komponierten Stück tanzte das Bärbele und träumte vor sich hin.

Zwei Handwerksburschen aus Berlin (Heribert Wunderle und Julian Kaiser) wanderten zu Fuß bis nach Todtnauberg, einer von ihnen flüchtete vor der Verflossenen Berlinerin Malwine (Natascha Schneider). Die Tochter von Blasius Römer, das Hannerle (Saskia Rees), nahm die Gäste beim Wirt (Hansgeorg Bergmann) in Empfang. Der Wirt fungierte als Bürgermeister, Feuerwehrkommandant und Dorfpolizist und hatte alles im Blick. Malwine wollte in einer Tracht zum Jakobifest gehen, jedoch konnte sie keine kaufen. Daher wurde sie zum Kirchenorganist geschickt, um sich dort aus der Trachtensammlung eine Tracht zu leihen. Malwine lieh gleich 2 Trachten, eine für sich und eine für das Bärbele, denn sie konnte nicht mit ansehen, dass das Lumpenprinzessle nicht zum Fest gehen konnte.

Dann kam die gefürchtete Mume, auch Hexe genannt (Kathrin Egle), noch ins Spiel, sie ist die Tante vom Bärbele und nimmt ihr jeden Pfennig aus der Tasche oder holt den Lohn gleich beim Blasius Römer ab. Mume will dem Bärbele auch das Jakobifest vermiesen, aber Blasius Römer und der Wirt vertreiben sie. Beim Jakobifest ist es Tradition, dass es Damenwahl gibt – schon fingen die Eifersüchteleien an, und es kam zur handfesten Schlägerei. Aber zum Schluss fand jede Tänzerin den richtigen, und das Jakobifest wurde zum fröhlichen Fest für alle.

Die Kinder- und Jugendtrachtengruppe begeisterte mit ihren Tänzen, die beiden Leiterinnen Jessica Mühl und Natascha Schneider hatten sich auch in diesem Jahr wieder etwas Neues einfallen lassen: ein Tanzpotpourri zu verschiedenen modernen Musikstücken begeisterte das Publikum. Zu den beiden Highlights des Abends gehörte auch das Glockenspiel „Liebe kleine Schwarzwaldmarie“, begleitet von der Hüttenmusik und mit dem neuen modernen Tanz zur Musik von „De SchoWieda“. Großen Applaus erhielten auch die Musiker und Musikerinnen der Trachtenkapelle Todtnauberg für ihre Blasmusik mit Märschen & Polkas.

An diesem Abend konnten Natascha Schneider für 15 Jahre Kindertrachtengruppe und Hanna Schneider für 10 Jahre geehrte werden.

Dieser gelungene Abend wird allen noch lange in Erinnerung bleiben, und das macht gleich wieder Lust auf ein neues Programm. Ihr könnt gespannt sein, auch im nächsten Jahr heißt es wieder KULT Urig mit der Trachtengruppe Todtnauberg!

Auftritt der Jugendgruppe

Todtnauer Nachrichten

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Eine außergewöhnliche Geburtstagsfeier mit besonderem Abschluss

„Tom und Lisa feiern ihren Geburtstag und ihr seid dabei!“, hieß es in einer Einladung an die Schülerinnen und Schüler der Stufe 7 der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental. Gemeint war damit ein Besuch des bekannten Workshops „Tom & Lisa“, welcher im Präventionsprogramm der GMS Oberes Wiesental fest verankert ist und in der Villa Schöpflin, dem Zentrum für Suchtprävention in Lörrach, durchgeführt wird.

Aus diesem Grund fuhren die Jugendlichen mit ihren Lernbegleitern Herr Welz und Frau Födisch-Kuhn nach Lörrach, um an dem vierstündigen Workshop zur Alkoholprävention teilzunehmen. Dieser, für die Klassenstufen 7 und 8 konzipierte Workshop, wurde von Wolfgang Strachowsky, einer Präventionsfachkraft, kompetent begleitet.

In einem interaktiven Planspiel waren die Mädchen und Jungen vor Ort als Gäste an der Geburtstagsfeier von Tom und Lisa beteiligt. Sie lernten auf spielerische Art und Weise, welche Risiken und Gefahren der Alkohol birgt und wie ein verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol vonstattengeht. In Rollenspielen, Diskussionen und Informationssequenzen erfuhren die Schülerinnen und Schüler Wissenswertes zum Jugendschutzgesetz, wurden in ihrer Rolle als Nichtkonsumenten bzw. -konsumentinnen gestärkt und übten das richtige Verhalten in Notsituationen. Darüber hinaus wurde der familiäre Austausch über ein Schüler-Eltern-Interview zum Umgang mit Alkohol angeregt, und die Jugendlichen lernten das zur Verfügung stehende Hilfesystem kennen.

Der Workshop setzt sich anschaulich mit dem Thema Alkoholkonsum auseinander

Im Anschluss an den interessanten Vormittag besuchten die Jugendlichen noch den Erlebniskletterwald in Lörrach. Nach dem Anlegen der Ausrüstung und einer Einweisung durch die Trainer kletterten die Mädchen und Jungen in Teams drei Stunden durch den Funparcour mit seinen circa 135 Übungen. Insbesondere die 40 Seilrutschen erfreuten sich dabei größter Beliebtheit. Der erste Klassenausflug des Schuljahres 2017/2018, der mit einer außergewöhnlichen Geburtstagsfeier begann und mit viel Spaß beim Klettern endete, wird den Schülerinnen und Schülern sicherlich noch lange im Gedächtnis bleiben.

Nach dem Indoor-Workshop wurden die Schülerinnen und Schüler mit Kletter-Action belohnt

Todtnauer Nachrichten

Der IOW informiert

Neues vom IOW: Neue Auszubildende und DHBW-Studenten beginnen ihre Ausbildung bei HEINZMANN

Ausbildungsstart bei HEINZMANN – im September wurden sechs neue Auszubildende und zwei DHBW-Studenten bei HEINZMANN in Schönau von Geschäftsführer Markus Gromer, Betriebsleiter Bernward Jenke, Personalreferent Daniel Bechtel und ihren jeweiligen Fachausbildern begrüßt. Sie werden in den nächsten drei bzw. dreieinhalb Jahren die Berufe Industriekaufmann/-frau, Industriemechaniker und Elektroniker erlernen bzw. ihr Duales Studium an der DHBW Lörrach mit HEINZMANN als Kooperationspartner im Bereich Wirtschaftsingenieurwesen und Elektrotechnik absolvieren.

Beim Ausbildungsstart am 1. September bekamen die neuen Auszubildenden nach der Begrüßung erste wichtigste Informationen über ihre Ausbildung und bei einem Betriebsrundgang einen Einblick in das Unternehmen. Am Dienstag, 5. September, ging es morgens gleich nach dem Fototermin zusammen mit den Ausbildern in den Steinwasen-Park, wo man den ganzen Tag bei perfektem Wetter jede Menge Spaß auf der Coasterbahn, mit dem RiverSplash und mit den vielen anderen Attraktionen hatte. „Das Wetter war perfekt, der Park nicht überfüllt und das Essen gut“, resümierte ein Ausbilder den Ausflug.

Ausbildung und Studium bei HEINZMANN

HEINZMANN sieht in Ausbildung und Studium einen wesentlichen Erfolgsfaktor: „Um auch zukünftig als innovatives und dynamisches Unternehmen erfolgreich zu sein, brauchen wir sehr gut qualifizierte Mitarbeiter in allen Bereichen. Mit unseren fundierten und praxisorientierten Ausbildungen legen wir hierfür einen wichtigen Grundstein", meint Markus Gromer, Ceo bei HEINZMANN. Insgesamt erwerben bei HEINZMANN derzeit 23 Auszubildende und DHBW-Studenten die Qualifikationen für ihr späteres Berufsleben (sechs Industriekaufleute, vier Elektroniker und zehn Industriemechaniker sowie drei DHBW-Studenten). Zudem werden regelmäßig ein bis fünf Studenten für Praxissemester und Abschlussarbeiten aus anderen Hochschulen betreut.

Für einen Ausbildungsplatz bei HEINZMANN im kommenden Ausbildungsjahr 2018 können sich Interessierte gerne unter *http://www.heinzmann.com/de/karriere-bei-heinzmann/einstiegsmoeglichkeiten* informieren und bewerben.

ww.heinzmann.com
www.i-o-w.org

Am 1. September fiel der Startschuss für die neuen Auszubildenden und DHBW-Studenten von HEINZMANN – Gruppenbild mit Geschäftsleitung und Ausbildern, v.l.n.r.: Bernward Jenke, Matthias Jost, Rafael Zimmermann, Justin Winzer (Industriemechaniker), Edgar Ketow (Industriemechaniker), Alexander Sandmann (Elektroniker), Nicolas Kiefer (Industriemechaniker), Jonas Zarniko (DHBW Wirtschaftsingenieurwesen), Florian Behringer (DHBW Elektrotechnik), Jasin El-Choura (Industriemechaniker), Eileen Huber (Industriekauffrau), Daniel Bechtel, Edelgard Weiher, Celina Jenke (Industriekauffrau), Markus Gromer

SCHÜTZEN

Schützenges. Todtnau 1486 e. V.

Christoph Savoy alter & neuer Schützenkönig

Der Jahreshöhepunkt des Schützenvereins Todtnau ist das traditionelle Königsschießen, das alljährlich im Oktober ausgerichtet wird. So traf man sich an zwei Wochenenden im Schützenhaus und schoss mit dem Kleinkaliber um zahlreiche Pokale und Wanderpreise sowie um die Königswürde 2017. Am Samstag trafen sich dann die Todtnauer Schützen im Gasthaus Feldberg, um ihren neuen Schützenkönig zu krönen. Oberschützenmeister Manfred Eckert begrüßte die anwesenden Mitglieder und Ehrenmitglieder sowie die noch amtierenden Hoheiten. Nach einem gemeinsamen Abendessen übernahmen OSM Manfred Eckert und SM Jürgen Schepputat das Wort, um zahlreiche Preise und Pokale zu übergeben:

• Der **Wanderpreis KK-Pistole** ging mit 247 Ringen an Christoph Savoy sowie der **Wanderpreis im KK-Gewehr** mit 78 Ringen.
• Zweiter **KK-Pistole** wurde Jürgen Steiger, dritter Norman Steiger.
• Im **KK-Gewehr** wurde Wolfgang Segi Zweiter, Dritte wurde die Schützin SvitlanaGrytsyshyn.
• Im **Damenpokal** schoss sich Svitlana Grytsyshyn auf den 1. Platz, gefolgt von Christa Thoma und Martina Hanser.
• Den **Passiv-Pokal** gewann Andrea Schneider vor Prof. Dr. Richard Zahoransky und Martina Hanser.
• Den **Senioren-Pokal** sicherte sich OSM Manfred Eckert. Zweiter wurde Wolfgang Segi, Dritter Hubert Thoma.
• Die **Ehrenscheibe im KK-Pistole** schoss Martina Hanser.
• Die **Ehrenscheibe im KK-Gewehr** schoss Christoph Savoy.

v.l.: Dr. Tadeusz Kolisko (1. Ritter), Christoph Savoy (bisheriger und neuer Schützenkönig), Jürgen Steiger (2. Ritter)

Proklamation des neuen Königs und seiner Ritter

Nach einer kurzen Pause ergriff OSM Manfred Eckert erneut das Wort und kam zum spannendsten Teil des Abends, zur Proklamation des neuen Königs und seiner Ritter. Der noch amtierende König Christoph Savoy wurde vom OSM Manfred Eckert seiner Pflicht entbunden. Er musste die Königskette abgeben. 2. Ritter wurde Jürgen Steiger mit 15 Ringen, 1. Ritter wurde Dr. Tadeusz Kolisko mit 16 Ringen und neuer und alter Schützenkönig ist Christoph Savoy. Es wurde noch lange gefeiert und gratuliert.

TISCHTENNIS

Tischtennis

Spielergebnisse & Vorschau

Herren 2 Kreisklasse B vom 07.10.17
TV Todtnau II – TTC Lörrach III
3:9

Gegen den Tabellenzweiten aus Lörrach kam die 2. Herrenmannschaft des TV Todtnau nicht über ein 3:9 hinaus. Nach den Eingangsdoppeln sowie dem ersten Einzel sah es mit einem 2:2-Zwischenstand noch ganz aussichtsreich für den TV aus. Doch in den darauffolgenden Einzelspielen zeigten die Lörracher ihre Stärken und ließen die Schönauer lediglich noch ein Einzelspiel gewinnen. Der nächste starke Gegner kommt bereits nächsten Samstag zu Besuch. Der TV Todtnau 2 erwartet dann nämlich den Tabellenführer aus St. Blasien.

Punkteverteilung

Doppel
Norbert Barbisch / Oliver Borngräber
1 Punkt

Einzel

Norbert Barbisch	1 Punkt
Manuel Cangeri	1 Punkt

Spielvorschau

Samstag, den 14. Oktober 2017
18.00 Uhr – Herren 2
TV Todtnau II – SV St. Blasien II

Samstag, den 21. Oktober 2017
18.00 Uhr – Herren 1
TTC Wehr – TV Todtnau

TENNIS

Tennisclub Todtnau

Mixedrunde – Tanja Dannenberger und Däni Rüscher neue Titelträger im Mixed

Bei den diesjährigen, von Renate Janus organisierten gemeinsamen Mixedmeisterschaften mit Schönau gab es neue Titelträger. Nachdem die Vorjahressieger Simone Rothmund und Stefan Ganzmann im Halbfinale an Isabell Hatt und Bernd Pfefferle scheiterten, kam es zum Finale gegen Tanja Dannenberger mit Däni Rüscher. In einem spannenden Match musste der Match-Tie-Break entscheiden. Dieser ging dann knapp an Tanja und Däni, die somit zum ersten Mal Mixedmeister wurden und den Wanderpokal von den Vorsitzenden Stefan Ganzmann und Thomi Ueber in Empfang nehmen konnten.
Neueste Infos gibt's auch immer unter www.tc-todtnau.info

v.l.n.r:. die neuen Mixed-Sieger Daniel Rüscher und Tanja Dannenberger, die Finalgegner Isabell Hatt und Bernd Pfefferle

SKI ALPIN

Skiclub Todtnau 1891 e. V.

Hallenskitraining für Erwachsene jetzt immer dienstags

Die Wintervorbereitung steht an, und es ist wieder Zeit, die Kondition aufzubauen und die Muskeln für das Skifahren zu stärken. Dazu findet a**b dem 17. Oktober 2017** wieder **jeden Dienstag von 19.00 bis 20.00 Uhr** das Hallentraining für Erwachsene in der kleinen Turnhalle in Todtnau statt.

Ob jung oder alt, ob Skiclubmitglied oder nicht: jede/r ist hier herzlich willkommen! Einfach dienstags um 19.00 Uhr in der kleinen Turnhalle vorbeikommen und Spaß haben.
Das Trainerteam um Sebastian Thoma und Patricia Behringer freut sich über jeden Teilnehmer.

Anzeigenschluss für das „Todtnauerle": Montag, 16.00 Uhr!
Redaktionsschluss für das „Todtnauerle": Dienstag, 12.00 Uhr!

Alle Mannschaften

Vorschau auf die nächsten Begegnungen

HANDBALL

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
So., 15.10.17	10:00 Uhr	**E-Jugend**	HC Karsau	Todtnau/Silberberghalle
So., 15.10.17	11:30 Uhr	**E-Jugend**	DJK Bad Säckingen	Todtnau/Silberberghalle
So., 15.10.17	13:10 Uhr	**C-Jugend weibl.**	TV Bötzingen	Todtnau/Silberberghalle
So., 15.10.17	14:30 Uhr	**B-Jugend**	JSG Dreiland II	Todtnau/Silberberghalle
So., 15.10.17	16:30 Uhr	**Damen**	TB Kenzingen	Todtnau/Silberberghalle
So., 15.10.17	18:30 Uhr	**Herren I**	HSG Dreiland II	Todtnau/Silberberghalle

Herren I – Bezirksklasse Freiburg/Oberrhein

Mannschaft scheidet aus dem SHV-Pokal aus!

HANDBALL

TV Todtnau – SG Köndringen/Teningen II 24:37 (8:18)

Zu ungewohnter Uhrzeit an einem Donnerstagabend empfing der TV Todtnau den Südbadenligisten SG Köndringen/Teningen II im SHV-Pokal. Die Hoffnung, dass man bei einem solchen Spiel in die nächste Runde einziehen würde, war schwindend gering, doch bekanntlich schreibt der Pokal ja seine eigenen Gesetze.

Das Spiel begann von Anfang an sehr verfahren und mit ungewohnt vielen technischen Fehlern bei den Hausherren. Entweder wurde der Ball nicht präzise gespielt, der Ball verprellt oder man scheiterte vor dem gegnerischen Torwart. So war es auch nicht verwunderlich, dass die Drittligareserve aus Teningen von Anfang an das Zepter in die Hand nahm und in der 22. Spielminute erstmals mit 10 Toren Differenz in Führung lag.

In der ersten Halbzeit agierte man vor allem im Angriff viel zu statisch und ohne Bewegung und schenkte leicht die Bälle her. In der Abwehr stand man zu passiv und traute sich nicht, dem Gegner die nötige Aggressivität und Härte entgegenzusetzten. Beim Stand von 8:18 ging es zur Halbzeitansprache in die Kabine.

Im zweiten Durchgang der Partie wollte man versuchen, das Ergebnis möglichst zu halten und nicht komplett unter die Räder zu kommen. Im Angriff der Schwarzwälder klappte nun mehr, und man konnte des Öfteren den Ball im gegnerischen Tor unterbringen. Auch die Abwehr stand nun ein wenig besser, und man konnte sich Ballgewinne erobern. Hätte man die ersten 15 Minuten nicht komplett verschlafen und die hundertprozentigen Chancen verwandelt, wäre das Spiel sicherlich nicht mit einer solchen Tordifferenz entschieden worden.

Nichtsdestotrotz war es für die Grün-Weißen ein schönes Trainingsspiel, bei dem jeder der Spieler einiges für seine persönliche Entwicklung mitnehmen konnte.

Kader:
Simon Sorke (Tor), Luis Schmid (Tor), David Gerspacher, Adrian Muser (8/2), Benjamin Stolzenburg (1), Rick Holzer (2), Patrick Sorke (3), Sören Hillger (1), Marco Suevo (2/1), Mendim Hakaj (2), Dominik Dietsche (1), Dominik Rueb, Marlon Kaltenbach (4), Robin Kumpf

Schlussmann Simon Sorke zeigte insbesondere in der Anfangsphase des Spiels überragende Paraden, konnte die deutliche Heimniederlage aber auch nicht verhindern

HANDBALL

Damen I – Landesliga Süd

Damen holen Punkt gegen SV Schutterzell

SV Schuterzell – Damen 24:24 (14:15)

Zum zweiten Auswärtsspiel der noch jungen Landesliga-Saison traten die Silberbergkatzen den Weg nach Ichenheim an, wo man zu Gast beim bisher unbekannten SV Schutterzell war. Man wusste lediglich, dass die Gastgeberinnen in der vergangenen Saison in der Landesliga Nord den 5. Platz belegten. Man war also auf ein Duell auf Augenhöhe gefasst. Und so sollte es auch kommen. Von Beginn an konnte sich keine der Mannschaften merklich absetzen. Zwar legten die TVT Damen sofort los und erzielten gleich nach 19 Sekunden das erste Tor der Partie, doch die Hausherrinnen blieben stets in Schlagdistanz. Statt sich mit drei, vier Toren absetzen zu können, rannte man phasenweise sogar einem 2-Tore-Rückstand hinterher. Doch statt den Kopf hängen zu lassen kämpften sich die Silberbergkatzen die Führung pünktlich zur Halbzeitpause zurück.
Es war klar, dass man weiter Gas geben musste, um vor allem auch schnelle Tore zu erzielen. Die teilweise sehr langen Angriffe der Gastgeberinnen wollte man frühzeitig unterbrechen und mit schnellen Beinen den einen oder anderen Ball abfangen. Vor allem sollte auch der Torabschluss von den starken Außenspielerinnen verhindert werden.

Die zweite Spielhälfte begann allerdings nicht wie geplant. Ganze zwei Minuten brauchte es, bis die Gastgeberinnen ausgleichen konnten. Daraufhin wurde es arg hektisch und phasenweise standen die Damen vom SVS nur noch zu viert auf dem Feld. Leider konnten wir daraus nicht ausgiebig Kapital schlagen. Lediglich die Führung holte man sich erneut zurück. Bis in die 45. Spielminute konnte man das eigene Spiel dann mehr oder weniger durchsetzen. Dann aber wieder ein unerklärlicher Einbruch bei dem die Hausherrinnen sogar in Unterzahl erneut ausgleichen konnten und in der 53. Spielminute dann sogar in Führung gingen. Wie verhext zeigte die Anzeigetafel von Minute zu Minute den gleichen Spielstand 23:22 an. Keine der beiden Mannschaften konnte die durchaus guten Wurfchancen verwerten, die sich in dieser Zeit boten. Erst in der 58. Minute gelang Schutterzell ein weiterer Treffer. Noch dazu waren wir durch eine 2-Minuten-Strafe gezwungen, die Partie in Unterzahl zu beenden. Doch der harte Kampf wurde belohnt, und so konnten Cori Heitz und Lena Walleser mit ihren Toren den einfachen Punktgewinn doch noch perfekt machen. Auch eine taktische Auszeit seitens der Gastgeberinnen 31 Sekunden vor Schluss fruchtete nicht mehr. So trennte man sich am Ende verdient bei einem 24:24-Unentschieden.
Kommenden Sonntag, am 15. Oktober 2017, findet um 16.30 Uhr das nächste Heimspiel der Damen statt. Die Damen vom TB Kenzingen wird man als Gäste empfangen. Die Gäste sind bereits aus der vergangenen Saison bekannt. Die Silberbergkatzen wissen also, was auf sie zukommt. Man weiß auch, dass man sich den Gästen in Höchstform entgegenstellen muss, um vor heimischer Kulisse zu bestehen. Momentan teilen sich der TBK und der TVT mit exakt gleichem Punktekonto und gleicher Tordifferenz den 6. Tabellenplatz. Es verspricht also ein spannendes und umkämpftes Spiel zu werden, bei dem lautstarke Unterstützung von den Rängen sehr willkommen ist.

Tore für den TVT:
S. Waßmer 8/1, C. Heitz 7, L. Winterhalter 3, L. Walleser 2, A. Steinebrunner 2, H. Hakaj 1 und L. Weiss 1

Weitere Ergebnisse

SG Köndringen/Teningen III – **Herren II**	23:14
DJK Säckingen – **B-Jugend**	24:16

FUSSBALL

Kreisliga C, Staffel III – 5. Spieltag

FC Zell 2 – SV Todtnau 2 1:2

Auswärts weiterhin ohne Punktverlust

Im dritten Auswärtsspiel gelang der dritte Erfolg, was aufgrund der vielen Ausfälle nicht zu erwarten war. Umso erfreulicher dann das Auftreten unserer Mannschaft, die äußerst konzentriert und mit einer sehr geringen Fehlerquote über die gesamte Spieldauer agierte. Äußerst positiv wirkte sich die Reaktivierung von Felix Wirwall aus, der kurzfristig bereit war, uns auszuhelfen. Seiner überragenden Vorstellung konnte er schon früh das Sahnehäubchen aufsetzen, als er in der 14. Minute zum 1:0-Führungstreffer traf. Wir brachten die Führung in die Pause und konnten im zweiten Durchgang den vielumjubelten zweiten Treffer erzielen. Pascal Gerspacher setzte sich auf der rechten Seite durch und konnte Marius Mühl im Zentrum mustergültig bedienen. Dieser ließ sich die Chance nicht nehmen und versenkte die Kugel im Gehäuse der Gastgeber. Wir hatten in der Folge noch mehrere aussichtsreiche Konterchancen, die allerdings zu überhastet vergeben wurden. Ein richtiges „Pfund", abgefeuert von Robin Leberer, konnte der Zeller Keeper mit einer Glanzparade entschärfen. Luca Branca im Tor des SVT verhinderte allerdings auch mehrfach ein Gegentor und ragte so, zusammen mit Felix Wirwall, aus einer erstklassigen Mannschaftsleistung noch etwas heraus.

Impressum
Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0,
Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.
Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.
Druck u. Anzeigenannahme:
Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:
TEXTgehext Ellen Haubrichs
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de
Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

FUSSBALL

Kreisliga A, Staffel West – 9. Spieltag

FC Hauingen - SV Todtnau 2:1

Späte Niederlage in Hauingen

Am vergangenen Samstag reiste die Mannschaft von Trainer Alexander Schuldis in den Lörracher Vorort Hauingen, wo man auf jene Mannschaft traf, der man am vorletzten Spieltag der vergangenen Saison knapp mit 2:3 unterlegen war und in Folge dessen die Teilnahme an den Spielen um die Aufstiegsrelegation zur Bezirksliga verpasste. Die Vorzeichen vor der Begegnung am 9. Spieltag der laufenden Saison waren jedoch ganz andere, standen beide Mannschaften doch im Mittelfeld der Tabelle. Auf Todtnauer Seite musste Cheftrainer Schuldis allerdings ebenso auf Torhüter Florian Keller verzichten, der beruflich verhindert war, wie auch auf Jonas Eckert, Johannes Keller und Felix Beckert, die allesamt aus privaten Gründen die Reise nach Hauingen nicht antreten konnten.

Auf dem großen Rasenplatz in Hauingen fand man schnell in die Begegnung, ohne sich jedoch in der Offensive entscheidend in Szene zu setzen. So blieben Torchancen auf beiden Seiten zwar zunächst Mangelware, die Todtnauer Defensivabteilung stand aber sicher und verstand es, den Gegner vom von Luca Branca gehüteten Todtnauer Tor fern zu halten. Als Hauingen sich zehn Minuten vor dem Halbzeitpfiff ein deutliches Chancenplus erarbeitete, nutze der FCH aber schließlich bei einem Eckball die Unaufmerksamkeit in der Todtnauer Defensive, um aus Hauinger Sicht zu einem denkbar günstigen Zeitpunkt mit 1:0 in Führung zu gehen (44.). Nicht geschockt vom Gegentreffer zeigte sich die Schuldis-Elf dann unmittelbar nach Wiederanpfiff der Begegnung.

Keine 30 Sekunden waren im zweiten Durchgang gespielt, als Jens Steinebrunner im Hauinger Strafraum aus der Drehung abschließen konnte, sein Schuss aber nur an die Latte des gegnerischen Gehäuses klatschte. In der Folge ließen die zielstrebigen Bemühungen um den Ausgleichstreffer allerdings wieder nach, sodass Hauingen das Spielgeschehen kontrollieren konnte. Torhüter Luca Branca war es Mitte der zweiten Halbzeit zu verdanken, dass der Treffer zum 0:2 nicht fiel, konnte er doch eine Großchance der Hauinger mit dem Fuß gerade noch so parieren (66.). Just in der Phase als keiner mit dem Todtnauer Ausgleichstreffer rechnete, gelang dieser Pirmin Formanski, der nach Vorarbeit von Patrick Bosl, den Ball zum 1:1 in die Maschen des gegnerischen Tores schlenzen konnte. Nun war es der SVT, der das Momentum wieder auf seiner Seite hatte und auf den Führungstreffer drängte. Dieser verpasste Jens Steinebrunner nur um Zentimeter, als er eine herrliche Flanke von Robin Leberer in den Fünfmeterraum nur knapp nicht erreichte (81.). Und so kam es fünf Minuten vor Spielende wie es kommen musste. Nachdem sich Hauingens Topstürmer Roberto Catania im eins gegen eins am Fünfmetereck durchsetze und den Ball in den Rückraum spielte, traf der kurz zuvor eingewechselte Stürmer des FCH im zweiten Anlauf mit dem Bauch zum 2:1 Endstand.

Erneut trat man also enttäuscht die Heimreise aus Hauingen nach Todtnau an. Nun gilt es aber, die bittere Niederlage so schnell wie möglich abzuhaken und sich auf das bevorstehende Heimspiel gegen den SV Karsau zu fokussieren, wo man am kommenden Sonntag mit der Unterstützung der heimischen Zuschauer den vierten Saisonsieg einfahren will.

Umkämpft, wie hier der Zweikampf zwischen Simon Wunderle und dem Hauinger Roberto Catania, war die Auswärtspartie im Lörracher Vorort. Am Ende musste man sich dem FCH durch ein spätes Gegentor knapp mit 1:2 geschlagen geben

Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!
Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!

Damen

SV Todtnau – TuS Efringen- Kirchen 7:1

Die Saison der SVT- Damen ist nun schon drei Spieltage alt. In den ersten beiden Partien konnte jeweils ein Sieg eingefahren werden. Der SV Todtnau wollte am Samstag auf der heimischen Kandermatt an die Leistungen der letzten beiden Spieltage anknüpfen. Die Mannschaft kam gut ins Spiel und setzte den Gegner sofort unter Druck. Das wurde schon in der vierten Spielminute durch das 1:0 belohnt. Das Spiel entwickelte sich, und der Gegner kam immer besser ins Spiel. Doch in der Drangphase des Gegners konnte der SVT das Wichtige 2:0 durch Ina Wehrle erzielen. Zur Halbzeit stand es 3:0, und die Damen konnten mit einem beruhigenden Ergebnis in die Pause. Kurz nach Anpfiff der 2. Halbzeit wurde das 4:0 erzielt. Im weiteren Verlauf des Spiels folgten einige schöne Spielzüge, die mit weiteren Toren belohnt wurden. Am Ende hieß es 7:1 für die Damen des SVT. Am Ende stehen 9 Punkte nach drei Spielen auf dem Konto. Weiter so!
Tore: Magdalena Wilzcek (2), Leonie Gutmann, Ina Wehrle, Lorena Cangeri, Lisa Mühl und ein Eigentor

B-Juniorinnen

SVT – TuS Kleines Wiesental 2:1
SG Eintracht Wihl – SVT 1:1

Durch einige Verlegungen kam es für die B-Mädels zu einer Englischen Woche, die gegen den starken Gast aus dem Kleinen Wiesental begann. Hier konnten die Mädels durch große Effektivität, einer sehr guten Abwehrleistung und etwas Glück als Sieger vom Platz gehen. Die Tore zum Sieg steuerten Hanna Thoma und Pauline Schubnell bei.
Am Freitag ging es dann zur SG Eintracht-Wihl, hier wurde auf ungewohntem Rasen gespielt. Doch ein sehr guter Start brachte die Mädels schnell in Führung. Im weiteren Verlauf wurden zahlreiche Chancen herausgespielt, doch leider konnte keine weitere mehr genutzt werden. Wie es dann so oft im Fußball ist, bekommen die Mädels das unglückliche Gegentor. Am Ende stehen aus zwei Spielen 4 Punkte.

C-Junioren Bezirkspokal

SG Todtnau – SV Nollingen 1:4

Im Pokalspiel zeigte die Mannschaft trotzt der Niederlage eine insgesamt gute Leistung. Mit etwas Glück wäre an diesem Tage mehr drin gewesen gegen den Bezirksligisten. Tor: Niklas Merz

C-Junioren

SG Steinen-Höllstein 2 – SG Todtnau 1:15

Auf dem kleinen Kunstrasenplatz in Maulburg konnte unser Team seine Stärken ausspielen. Es gelang ein verdienter und ungefährdeter Auswärtssieg.
Tore: Steven Winterhalter (4), Norman Kania (4), Elias Wasmer (4), Niklas Merz (2), Hannes Laile

FUSSBALL

B-Junioren

SG Todtnau – Bosporus FC Friedlingen 6:3

In einem zerfahrenen Spiel mit wenig schönen Kombinationen gelang den B- Junioren der nächste Sieg. Nach wenigen Minuten erzielte Nick Lorenz die Führung, nach dem man den Gegner früh unter Druck setzte. Die Marschroute sollte sich im Verlauf des Spiels weiterhin als richtig erweisen. Kurz vor der Pause war es Kahlil Haijar, der mit zwei Toren für die Vorentscheidung sorgte. Nach dem Seitenwechsel konnte der Gast zunächst verkürzen, jedoch wurde die Mannschaft dadurch nicht unruhig, sondern hatte die passende Antwort parat. Ein Eigentor sowie weitere Tore durch Thadee Fricker und Simon Sparta sorgten für den Heimsieg. Für die kommenden Aufgaben bedarf es einer Leistungssteigerung, um bestehen zu können.

D-Junioren

SVT – FC Bad Säckingen 5:0

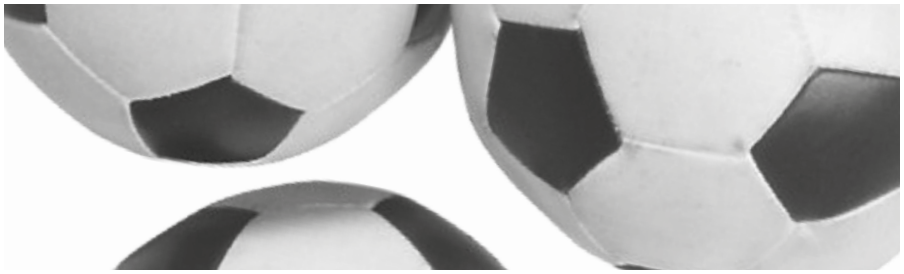
Nach zuletzt etlichen Niederlagen konnten wir endlich unseren ersten, langersehnten und verdienten Dreier holen. Die Jungs zeigten von Beginn an Einsatz und Willen. Durch frühes Stören hatte der Gegner so gut wie keine echte Torchance. Die Tore wurden zum Teil schön herausgespielt und sehenswert verwandelt. Weiter so Jungs !
Tore: Maxi Fiedel (2), Lukas Wunderle (2), Lukas Lais

FUSSBALL

Vorstandschafts- und Trainerausflug führte nach Teningen

Den Tag der Deutschen Einheit nutzen insgesamt 14 Vereinsmitglieder, um sich gemeinsam auf den diesjährigen Vorstandschafts- und Trainerausflug zu begeben. Nachdem man in den vergangenen Jahren jeweils zu Fuß unterwegs war, sollte der Ausflug in diesem Jahr auf die Kartrennbahn nach Teningen führen. Nach heftigen Regenschauern in den frühen Morgenstunden schickte man einige Stoßgebete in Richtung Himmel, die schließlich auch erhört werden sollten. Denn mit der Ankunft in Teningen ließen sich die ersten Sonnenstrahlen blicken, sodass man sich nach einer kurzen Einweisung in ein dreißigminütiges Qualifying begeben konnte. Im Qualifying wurden jeweils die schnellsten Rennrunden der Teilnehmer ermittelt, sodass sich aus diesen die Startaufstellung ergab. Nachdem Damentrainer Rainer Wetzel vor Yannik Schlegel und Kevin Wissler bereits das Qualifying für sich entscheiden konnte, wurde er auch im Rennen seiner Favoritenrolle gerecht und setzte sich hier vor Yannik Schlegel und Matthias Kupferschmidt durch, die er auf Plätze zwei und drei verwies. Bei vielen spannenden Zweikämpfen und waghalsigen Überholmanövern hatten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Riesenspaß und waren sich einig, dass dieser Tag noch lange in Erinnerung bleiben wird. Nach der Heimfahrt ließ man bei Speis und Trank den Abend abschließend in Willi's Pfannenstüble ausklingen, wo man bei vielen netten Gesprächen die Ereignisse auf- und abseits der Rennbahn noch einmal Revue passieren lassen konnte.

Einen tollen Tag erlebten insgesamt 14 Vorstandschaftsmitglieder und Trainer des SV Todtnau am Tag der Deutschen Einheit auf der Kartrennbahn in Teningen.



Vorschau

Samstag, 14.10.2017

11.15 Uhr
E-Jgd.: SGT – SG Todtmoos
12.30 Uhr
D-Jgd. 1: SGT – FSV Rheinfelden
16.00 Uhr
B-Jgd.: SG Kandern – SGT
16.00 Uhr
B-Jgd. weibl.: SVT – FC Hauingen

Sonntag, 15.10.2017

10.30 Uhr
Herren II: SVT – Spvgg Wehr 2

15.00 Uhr
Herren I: SVT – SV Karsau

15.00 Uhr
Damen: FC Hauingen – SVT

Todtnauer Nachrichten

verbraucherzentrale
Baden-Württemberg

Nahrungsergänzungsmittel für Schwangere
Mehr drin als nötig

Werdende Mütter und Frauen mit Kinderwunsch sind eine beliebte Zielgruppe für Hersteller von Nahrungsergänzungsmitteln. In einem Marktcheck hat die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erneut die Zusammensetzung und Dosierung verschiedener Produkte untersucht. Das Ergebnis: Auch drei Jahre nach dem letzten Check gilt bei den Herstellern oft noch das falsche Prinzip „viel hilft viel".

Täglich 400 Mikrogramm Folsäure und 100 bis 150 Mikrogramm Jod über Nahrungsergänzungsmittel: So lautet die Empfehlung von Fachgesellschaften wie der *Deutschen Gesellschaft für Ernährung* für Schwangere und Frauen mit Kinderwunsch. Doch der Marktcheck der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zeigt: Viele Hersteller arbeiten trotzdem nach dem Gießkannenprinzip. „Allen Nahrungsergänzungsmitteln wurde mindestens ein weiteres Vitamin oder ein Mineralstoff zugesetzt", sagt Christiane Manthey von der Verbraucherzentrale. Lediglich ein Produkt wies keine anderen Zusätze auf, dafür war der Jodgehalt höher als empfohlen. Hersteller überschreiten Empfehlungen der Fachgesellschaften. „Nur acht Produkte erfüllten – unabhängig von sonstigen Zusätzen – sowohl die Empfehlungen für Folsäure als auch für Jod", so Manthey, „bei den übrigen Mitteln wurde vor allem die empfohlenen Zufuhrmengen für Folsäure deutlich überschritten."

Für den Marktcheck untersuchte die Verbraucherzentrale insgesamt 25 Produkte. Soweit verfügbar, wurden dieselben Nahrungsergänzungsmittel wie beim Marktcheck 2014 unter die Lupe genommen, auch um einen Überblick über die Entwicklung des Marktes zu gewinnen. Auch damals gab es kein Supplement, das lediglich Folsäure und Jod in den empfohlenen Mengen enthielt. Manthey sieht bei den Herstellern der Nahrungsergänzungsmittel dringenden Nachbesserungsbedarf: „Die angebotenen Produkte gehen meist am tatsächlichen Bedarf von Schwangeren vorbei."

Mehr Vitamine gleich höhere Kosten

Die Vielfalt an Zusätzen spiegelt sich auch in der Werbung und im Preis der Produkte wider. Häufig suggerieren Hersteller Schwangeren, dass sie für sich und ihr Kind besonders viele zusätzliche Nährstoffe benötigten. Der Mehrbedarf an Energie im zweiten beziehungsweise im dritten Schwangerschaftsdrittel führt aber grundsätzlich schon dazu, dass Schwangere mehr Nahrung zu sich nehmen. Damit ist auch eine höhere Zufuhr an Vitaminen und Mineralstoffen verbunden. „Tatsächlich lässt sich der zusätzliche Bedarf daher über die normale Ernährung abdecken", weiß die Ernährungsexpertin. Verbraucherinnen haben durch die Zusätze in der Regel keinen zusätzlichen Nutzen, im Gegenteil: Meist zahlen sie für die unnötigen Extra-Vitamine drauf. „Tendenziell ist der Preis für Produkte mit mehr Inhaltsstoffen höher", sagt Manthey. Bei der enormen Preisspanne pro Tagesdosis – diese schwankt zwischen 3 Cent und 1,47 Euro – lohnt sich der genaue Vergleich anhand des Marktchecks der Verbraucherzentrale.

Impressum:
© Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.
Paulinenstraße 47 | 70178 Stuttgart
Tel. (0711) 66 91 10 | Fax (0711) 66 91 50
info@vz-bw.de | www.vz-bw.de

Im August 2017 hat die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg eine 20-seitige Broschüre herausgegeben, hier der Titel und das Impressum

Ausstellung
Erfindung der Dauerwelle
Karl Ludwig
Nessler
Leben und Werk
Todtnau – Spitalstr. 1b
jeden Mittwoch
14.00 – 17.00 Uhr
Ausstellungsführungen können
jederzeit unter Tel. 07671/420
vereinbart werden.
KulturHaus Todtnau e. V.
E-Mail: B_M_Schneider@gmx.de